



# Eignungsprüfung zum Studium Förster/in HF Merkblatt für Kandidatinnen und Kandidaten

gültig ab 01.11.2024

Liebe Kandidatinnen und Kandidaten

Wir freuen uns über Ihr Interesse an der Ausbildung zur Försterin bzw. zum Förster HF. Im vorliegenden Merkblatt finden Sie alle Informationen und Grundlagen zur Eignungsprüfung.

Die Ausbildung Förster/in HF wird in der Schweiz ausschliesslich an den Bildungszentren Wald Lyss (Deutsch, Französisch) und Maienfeld (Deutsch, teilweise Italienisch) angeboten. Für die Zulassung zum Studium gelten an beiden Schulen die gleichen Bedingungen.

Die Eignungsprüfung stellt ein wesentliches Element des Zulassungsverfahrens dar. Die Prüfung wird von den Bildungszentren gemeinsam aufgestellt und korrigiert. Damit kann sichergestellt werden, dass schweizweit ein einheitlicher Massstab angewendet wird.

Bitte kontaktieren Sie uns, wenn Sie Fragen haben. Wir unterstützen Sie gerne.

**Bildungszentrum Wald Lyss** ibW Bildungszentrum Wald Maienfeld

Emanuele Raho Patrick Insinna Direktor Schulleiter Wald

# 1. Rolle der Eignungsprüfung im Zulassungsverfahren

Die Zulassungsbedingungen zum Försterlehrgang sind im Rahmenlehrplan Waldwirtschaft / Förster/in HF¹ sowie in den Promotions- bzw. Studienreglementen² der Bildungsanbieter geregelt.

Eine zentrale Zulassungsbedingung ist die Eignungsprüfung. Mit dieser Prüfung wird sichergestellt, dass die Kandidatinnen und Kandidaten über ausreichende Kompetenzen in der Muttersprache und in Mathematik verfügen, welche wichtige Basiskompetenzen für das Studium darstellen. Ohne bestandene Eignungsprüfung ist die Zulassung zum Studium nicht möglich<sup>3</sup>.

## 2. Kompetenzen und Kompetenzniveau

Im Rahmen der Eignungsprüfung wird die Erfüllung der Mindestanforderungen in Bezug auf die folgenden Kompetenzen überprüft:

#### a) Muttersprache

Die Kandidatinnen und Kandidaten können...

Lese- und Textverständnis

- einen aktuellen Text lesen, verstehen und Fragen dazu korrekt beantworten
- einen Text im Kontext verstehen und sinnvoll ergänzen
- Inhalte aus einem Text sowie gängige Fremdwörter und Fachbegriffe erklären

Seite 1

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Alle Details dazu sind im Rahmenlehrplan Waldwirtschaft der OdA Wald zu finden.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Die Reglemente sind bei den Bildungsanbietern erhältlich.

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> Die Prüfung entfällt für Kandidatinnen und Kandidaten mit einer abgeschlossenen Matura oder Berufsmatura.





## Orthografie, Grammatik und Wortschatz

- die gängigen Grammatik-, Rechtschreibe- und Interpunktionsregeln anwenden
- die Zeiten und Fälle bilden und anwenden (sie müssen nicht benannt werden können)
- die Orthografie- und Grammatikregeln in Beispielen sowie beim Verfassen von Texten konkret anwenden (Transfer)
- Synonyme und Antonyme zu Wörtern suchen und benennen

#### Schriftlicher Ausdruck

- einen Text zu einem vorgegebenen Thema strukturiert und verständlich formulieren
- vorgegebene Textelemente umformulieren und sinngemäss mit eigenen Worten zusammenfassen
- differenziert ihre persönliche Meinung zu einem Thema ausdrücken

#### b) Mathematik

Die Kandidatinnen und Kandidaten können...

- mit Prioritäten und Klammern korrekt umgehen
- verschiedene Masse wie Längen, Flächen und Volumen umrechnen
- Resultate überschlagen und abschätzen
- einfache Formeln umformen
- Prozent- und Zinsrechnungen ausführen
- Dreisatz und Proportionalität anwenden
- Flächen- und Volumenberechnungen durchführen
- Pythagoras anwenden
- ihr räumliches Vorstellungsvermögen in Aufgaben anwenden
- ihr logisches Denken in Aufgaben anwenden

# 3. Prüfungsvorbereitung

Es wird den Kandidatinnen und Kandidaten dringend empfohlen, sich sorgfältig auf die Eignungsprüfung vorzubereiten. Im Anhang zu diesem Merkblatt sind typische Prüfungsfragen ersichtlich.

## 4. Anmeldung, Kosten, Durchführungsort

Pro Kalenderjahr werden ein bis zwei Prüfungstermine auf der Webseite der Bildungsanbieter ausgeschrieben. Die Anmeldung erfolgt direkt bei den Bildungsanbietern. Die Prüfungen finden jeweils zeitgleich in Lyss und Maienfeld statt. In Ausnahmefällen<sup>4</sup> können die Bildungsanbieter zusätzliche Prüfungstermine ansetzten.

Die Eignungsprüfung kostet pauschal CHF 250.—. Muss bei einer Wiederholung nur noch ein Fach geprüft werden, betragen die Kosten CHF 150.—. Die Gebühren sind vor der Eignungsprüfung zu bezahlen.

# 5. Inhalt und Form der Eignungsprüfung

#### a) Muttersprache

Form der Prüfung schriftlich

Dauer der Prüfung 120 Minuten

Gliederung der Prüfung Die Prüfung umfasst Basiskenntnisse (Textverständnis, Orthografie, Grammatik und Wortschatz) sowie den schriftlichen Ausdruck (Aufsatz)

Erlaubtes Material Schreibzeug

<sup>&</sup>lt;sup>4</sup> Wenn wichtige Gründe vorliegen, z. B. Krankheit/Unfall Kandidat/in.





#### b) Mathematik

Form der Prüfung	schriftlich
Dauer der Prüfung	120 Minuten
Gliederung der Prüfung	Die Prüfung besteht aus einer Auswahl von Aufga-
	ben aus verschiedenen Kompetenzbereichen
Erlaubtes Material	Schreibzeug, Lineal oder Geodreieck, Taschen- rechner

#### 6. Benotung

Die Prüfungen werden mit einer Note zwischen 1 (sehr schwach/nicht ausgeführt) und 6 (ausgezeichnet) bewertet. Die Noten werden in ganzen oder halben Noten ausgedrückt.

## 7. Prüfungsresultat

Die Eignungsprüfung ist bestanden, wenn in beiden Prüfungsteilen (Muttersprache und Mathematik) mindestens die Schlussnote Note 4.0 erreicht wurde.

Ist die Schlussnote nur in einem Prüfungsfach (Muttersprache oder Mathematik) ungenügend, kann die Prüfung lediglich in diesem Fach wiederholt werden.

Die Prüfungsresultate werden den Kandidatinnen und Kandidaten schriftlich eröffnet.

## 8. Wiederholung der Prüfung

Die Eignungsprüfung kann höchstens zwei Mal wiederholt werden. Nach einer ungenügenden ersten Wiederholungsprüfung kann die zweite Wiederholungsprüfung frühestens nach einer Wartefrist von 12 Monaten abgelegt werden<sup>5</sup>.

## 9. Gültigkeit der Prüfung

Die Eignungsprüfung ist ab Datum der bestandenen Prüfung fünf Jahre gültig. Falls die Eignungsprüfung zwischen dem Datum der bestandenen Prüfung und dem Start der Försterausbildung HF massgeblich erweitert oder verändert wird, müssen nicht abgeschlossene resp. fehlende Teile nachgeholt werden. Abgelaufene Eignungsprüfungen sowie für Nachholprüfungen können nach den Bestimmungen von Ziffer 8 wiederholt werden.

## 10. Grundlagen

- Rahmenlehrplan Waldwirtschaft / Förster/in HF der OdA Wald Schweiz
- Promotions- bzw. Studienreglemente der Bildungsanbieter

## 11. Gültigkeit

Das vorliegende Merkblatt wurde am 23.10.2024 durch die Schulleitungen der Bildungszentren Lyss und Maienfeld genehmigt. Es tritt per 01.11.2024 in Kraft und ersetzt alle vorangehenden Merkblätter.

<sup>&</sup>lt;sup>5</sup> Diese Regelung trat per 26.06.2020 mit der Änderung der Promotions- bzw. Studienreglemente der Bildungsanbieter in Kraft. Kandidatinnen und Kandidaten, welche die Prüfung vor diesem Datum bereits einmal wiederholt haben, steht damit eine weitere Wiederholungsmöglichkeit offen.





# **Anhang: Fragenbeispiele**

## 1. Muttersprache

#### a) Textverständnis, Orthografie, Grammatik und Wortschatz

- Für verschiedene Ausdrücke je ein Wort gleicher oder gegenteiliger Bedeutung angeben
- Sätze und Ausdrücke aus einem vorgegebenen Text in eigenen Worten erklären
- Mit vorgegebenen Adjektiven Sätze im Superlativ/Komparativ bilden. Die Sätze müssen sinnvoll sein
- Fehler in einem Text finden und markieren
- In einem vorgegebenen Text die fehlenden Satzzeichen einsetzen
- In einem vorgegebenen Lücken-Text passende Wörter einsetzen
- Sätze stilistisch verbessern, ohne die Kernaussagen zu verändern
- Verben in vorgegebene Zeiten setzen

#### b) Schriftlicher Ausdruck

Einen Aufsatz zu einem von 2 bis 3 vorgeschlagenen Themen schreiben und dabei beachten, dass der Text einen Anfang, einen Mittelteil und einen Schluss hat. Umfang des Textes: 1 ½ bis 2 handgeschriebene A4-Seiten.





# 2. Mathematik

Themen	Beispiel
Klammern und Prioritäten	2 * 3 + 2 = ?
Umweandlung von Massen (Längen,	$0.7 \text{ m}^2 = ? \text{ cm}^2$
Flächen, Volumen)	
Überschlagen und abschätzen	Welchem Bruchteil kommen 21% am nächsten?
Umformung von Formeln	A = I * b
	b =
Räumliches Vorstellungsvermögen	Welchen Würfel erhält man, wenn man den auseinandergefalteten Würfel zusammensetzt?
	A B C D
Logisches Denken	Welches Gericht passt nicht zu den anderen?
	A. Bratwurst mit Senf B. Hackbraten mit Sauce C. Bratkartoffeln mit Speck D. Apfelstrudel mit Vanillesauce E. Pommes frites mit Ketchup
Rechenoperationen, Umgang mit dem	·
Taschenrechner	$\sqrt[2]{4\cdot 6}$ =
Prozent- und Zinsrechnung	Mein Sparguthaben hat sich dank Zinsen im letzten Jahr von CHF 850 auf CHF 892.50 erhöht. Wie hoch war der Zins?
Dreisatz und Proportionen	Ein Forstwart rüstet in einem Holzschlag pro Tag 28 Fm Holz. Wie lange brauchen 2 Forstwarte für 280 Fm?
Flächenberechnung	Wie gross ist diese Pflanzfläche?
	6 m 2 m
Volumenberechnung	Welches Volumen hat ein Zylinder mit einem Durchmesser von 35 cm und einer Länge von 1,5 m?